

Im Schlangenjahren, den ersten Monat, am vierundzwanzigsten haben wir beide Palik und Umai, als wir in Taschik-Basch waren, ein halbes Leder und ein halbes (Stück) Seide vom Turi erhalten, da seine Schrift abhanden gekommen ist, so geben wir für die empfangene Seide einen Empfangsschein. Wenn später die (erste) Schrift zum Vorschein kommt, so soll sie ungültig sein und keine Geltung haben. Zeuge ist Turtschi, Zeuge ist Pürlük-Kaja. Diese Handzeichen sind unsere, des Palik und des Umai, aller beiden. Ich, Kirkutu, habe (dies) von beiden (mir) genau diktieren lassen und geschrieben.

6.

It jil pir jäkirmič ai on jañıqa. män Ara-Tämür Turıqa
pitik perürmän Turıñın porluknın maña qılıp permış
paş pitik idış pitik ol song parın çin pitik
ol tep çam çarım qılmas män porluqın kaçan tiläsär näkükä ma
5 kaltirmajın jandurup perürmän. jana tonus jil ätlämişkä
altmış tämpin süçük jakanı köni perürmän. pu söskä
tanuq Säkinç-Qaja tanuq Potaşiri. pu nişan män Ara-Tämürniñ ol.
män Parq-Turmış Ara-Tämür akaka ajitip pititim.

Im Hundejahre, den elften Monat, den zehnten Neu(mondstag). Ich, Ara-Temür, gebe dem Turi darüber, daß er mir seinen Weingarten hergerichtet und übergeben hat, eine Hauptschrift, eine Idisch(?) - Schrift, diese (sei) in der Folge eine in allem wahre Schrift. Diese besagt, daß ich keinerlei Streit erhebe. Ich werde, sobald er es fordert, es in keiner Weise verzögernd (ihm) seinen Weingarten zurückgeben. Ebenfalls werde ich (im) Schweinejahre für das Bearbeiten den Preis von sechzig Tembin Most bezahlen. Für dieses Wort ist Zeuge Sekintsch-Kaja, (auch) ist Zeuge Potaschiri. Dieses Handzeichen ist mein, des Ara-Temür. Ich, Park-Turmisch, habe dies nach dem Diktat des älteren Bruders Ara-Temür geschrieben.

7.

Küskü jil altınč ai on jañıqa
maña Qaisıtuqa tüşkä künçit
kärkäk polup El-Temürtin pir köni
künçit altım. küs iki köni kün-
5 çit perürmän. permätin keçürsär män el
jañınča tüşi pirlä perür(män). perkinčä
par joq polsar män inim Qaşuqñın
tekilär pirlä köni persünlär. tanuq
Qarpaq, tanuq Pürkäk. pu nişan mäniñ
10 ol. män Qaisıtu ösüm
pititim.

Im Mausejahre, den sechsten Monat, den zehnten neuen (Monatstag). Da mir, dem Kaisitu, Öl auf Zuschlag nötig war, habe ich von El-Temür einen Eimer Öl erhalten. Im Herbst werde ich (ihm) zwei Eimer Öl geben. Wenn ich mit der Zurückgabe zögere, so gebe ich es ihm mit Zuschlag der Volkssitte gemäß. Bin ich an der Rückgabe ver-